

[6745.] **Ch. Meyri** in Basel sucht billig:
1 Birchow, Archiv. Bd. 1—10.
1 Illustr. Welt. Jahrg. 1859.

[6746.] **G. v. Naack** in Kiel sucht:
1 Rosenberg-Lipinsky, Ackerbau. — 1 Schleier-
macher, Reden üb. Rel.; — 1 der Christl.
Glaube. — 1 de Wette, Offenbar. Joh.
(Greg. Hdbch.)

[6747.] **G. Knapp** in Halle sucht:
1 Organ f. Eisenbahnwesen. 1—24. Jahrg.
u. einzelne Bände.

[6748.] **C. Grill's** Hofbuchhandlung in Pest
sucht billigst:
1 Organ für Fortschritte des Eisenbahn-
Wesens. 1. Folge. Bd. 1. 2.

[6749.] Die **Stiller'sche** Hofbuchh. in Kostod
sucht:
1 Zeitschr. f. Handelsrecht, von Goldschmidt.
Jahrg. 1—15.
1 Jahrbücher f. Nationalöconomie, v. Hilde-
brand. Jahrg. 1—8.
1 Fabricius, Urkunden zur Geschichte des
Fürstenthums Rügen.

[6750.] **Oskar Schmidt** in Sonneberg sucht
antiquarisch:
1 Renaud, deutscher Civilproceß. Neueste
Ausgabe.

[6751.] **A. Henry** in Bonn sucht:
Ponte, Ludw. da, Christliche Betrachtungen.
3 Bde. (F. Rauch.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6752.] Wir ersuchen um Remission von:
Mühlfeld, franz.-deutscher Krieg 1870.
Heft 1.
Bielefeld. **F. Thiele & Co.**

[6753.] Dringend zurück erbitte ich mir alle
in Rechnung 1870 à cond. gesandten Exemplare
von:
Lischer's method. Lehrbuch zum Religions-
unterricht. 1.
Saalfeld. **G. Riese.**

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[6754.] Für eine Musikalienhandlung und
Leihbibliothek in einer größeren Stadt Nord-
deutschlands wird ein Gehilfe gesucht. Salär
150 Thlr. bei freier Station. Offerten nebst
Portrait durch die Herren Haasenstein & Vog-
ler in Hamburg.

[6755.] Ein gebildeter jüngerer Gehilfe von
strenger Ordnungsliebe findet auf 1. Mai oder
später in einer Hauptstadt der Schweiz Stellung.
Frankfurt mit R. M. bezeichnete Offerten befördert
die Exped. d. Bl.

[6756.] Für ein größeres Kunst-Verlags- und
Sortimentsgeschäft wird ein 1. Gehilfe gesucht.
Bedingung: Zuverlässigkeit des Charakters, ge-
naue Kenntniß der Buchführung und des Ver-
triebes im Buch- und Kunsthandel.

Nur Reflectenten mit besten Empfehlungen
mögen sich melden bei
Robert Hoffmann in Leipzig.

[6757.] Zum 1. April 1871 wird für ein gro-
ßes Berliner Colportage-Verlagsgeschäft ein
tüchtiger Gehilfe gesucht, der mit Energie, Takt
und Umsicht eine gründliche Schulbildung und
buchhändlerische Leistungsfähigkeit verbindet und
event. im Stande ist, den Chef auf kürzere resp.
längere Zeit selbstständig und sicher zu vertreten.
Offerten sub Chiffre B. P. # 3000. befördert
Bernhard Hermann in Leipzig.

[6758.] Für eine Sortimentshandlung in Preußen
wird zum 1. April d. J. ein Gehilfe gesucht.
Hauptsächliche Erfordernisse sind: genügende allge-
meine Bildung, womöglich auf einem Gymnasium
erworben, und Gewandtheit im Verkehr mit dem
Publicum. Anträge unter C. B. sind an Wilh.
Engelmann in Leipzig zu richten.

[6759.] Für ein Verlagsgeschäft in Süddeutsch-
land wird zu sofortigem Antritt ein tüchtiger und
zuverlässiger Gehilfe gesucht, dem zunächst die
Besorgung der Expedition obliegen würde. Adressen
unter B. S. befördert Wilh. Engelmann in
Leipzig.

[6760.] Für die Bücher wird in einem größeren
Geschäfte ein gewandter Gehilfe gesucht, zum
baldigsten Antritt. Offerten werden erbeten sub
Chiffre A. A. Nr. 1. durch Herrn K. F. Köhler
in Leipzig.

[6761.] Für eine größere Berliner Verlags-
handlung wird zum 1. April cr. ein jüngerer, an
schnelles und pünktliches Arbeiten gewöhnter
Gehilfe gesucht, dem ev. an einer dauernden Stel-
lung gelegen wäre.

Gehalt für das erste Jahr 300 Thlr. — Ge-
fällige Offerten unter X. X. 30. wird Herr Franz
Wagner in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[6762.] Zur selbständigen Leitung einer
größeren Verlagshandlung wird sofort ein
erfahrener und zuverlässiger Gehilfe ge-
sucht. Nur solche wollen sich melden, die durch
günstige Zeugnisse und besondere Empfeh-
lungen ihre Qualifikation nachzuweisen im
Stande sind.
Offerten durch J. G. Mittler in Leipzig.

[6763.] Zum sofortigen Eintritt suche einen
jüngeren Gehilfen oder einen Volontär. Einige
Kenntniß des Antiquariats wäre erwünscht, ist
jedoch nicht absolut nothwendig.
M. Levi in Stuttgart.

[6764.] Zum Antritt per Ostern suche ich einen
jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehr-
ling. Bedingungen günstig. Auf Wunsch Kost
und Wohnung in meinem Hause.
Meerane, 6. März 1871.
Ant. Send.

[6765.] Zum 1. April oder bald nachher
suchen wir einen mit den erforderlichen Schul-
kenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als
Lehrling.
Landsberg a/W., 25. Februar 1871.
Fr. Schaeffer & Co.

[6766.] Einen Lehrling sucht die Schulze'sche
Buchh., Buchdruckerei etc. in Oldenburg.

Gesuchte Stellen.

[6767.] Ein von seinen bisherigen Prinzipalen
auf's beste empfohlener Gehilfe, welcher lang-
jährige Erfahrung im Buchhandel hat und der
auch in einer Zeitungs-Expedition (Annoncen-
Wesen) einige Zeit arbeitete, sucht für 1. Juli
oder etwas früher ein anderweitiges, wo-
möglich dauerndes Engagement, am liebsten
in einer grösseren Verlagshandlung.

Gef. Offerten befördert die Exped. d. Bl.
unter Chiffre A. Z. # 11.

[6768.] Ein junger Mann, welcher hauptsächlich
im Kunst- und Schreibmaterialienhandel, sowie
in der Colportage sehr bewandert ist, sucht eine
Stelle, am liebsten in Süddeutschland, als Ge-
hilfe und sieht mehr auf gute Behandlung als
hohes Salär, ist auch im Besitze guter Zeugnisse.
Offerten unter A. B. # 3. nimmt die Exped. d.
Bl. entgegen.

[6769.] Ein junger Sortiments-Buchhändler,
der gute Empfehlungen und Kenntnisse in den
neueren Sprachen besitzt, sucht zum 1. April
Stellung in einer rheinischen oder süddeutschen
Sortimentsbuchhandlung. Gef. Offerten werden
sub V. W. 5. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[6770.] Zum 1. Juli oder früher wird für
einen seit 19 Jahren im Buchhandel thätigen,
mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertrauten
und mit den besten Zeugnissen versehenen
Gehilfen eine Stelle (womöglich in einer
größeren Verlagshandlung) gesucht. Derselbe
ist ein zuverlässiger und selbständiger
Arbeiter.

Gef. Offerten unter Chiffre K. W. werden
durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Besetzte Stellen.

[6771.] Die offene Stelle für einen jüngeren
Gehilfen ist besetzt.

Fr. König's Sortiment
in Hanau.

Bermischte Anzeigen.

[6772.] Ankündigungen

von Pädagogischen Werken und Schulbüchern

finden die geeignetste und weiteste Verbreitung
durch die

Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht

begründet

von
A. Diesterweg,
fortgeführt

von
Richard Lange.

Auflage jetzt 850 Exemplare.

Die durchlaufende Zeile wird mit $2\frac{1}{2}$ S^h
oder 9 kr. berechnet.

Für Beilagen von 850 Prospecten (welche
an Herrn B. Baensch' Druckerei in Leipzig einzu-
senden sind) berechnen wir 2 S^h.

Frankfurt a/M.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdlg.
R. Diesterweg.